

Ronny Kaufhold wurde am 29. Juni 1980 in Burg (bei Magdeburg) geboren.

Seit seinem achten Lebensjahr gilt sein Interesse der klassischen Musik. Sämtliche Grundkenntnisse erlernte er autodidaktisch. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er im September 1991 bei Maria Höhl in Genthin. Ein Jahr später wechselte er zur Kreismusikschule Joachim a Burck in Genthin, wo er bis zum Frühjahr 1996 von Maria Iwanowa aus Berlin unterrichtet wurde.

Bereits 1995 vermittelte sie ihn an Prof. Elena Lapitzkaja weiter, welche ihm als Vorstudent am Julius-Stern-Institut der Universität der Künste Berlin seit dem Sommersemester 1996 Klavierunterricht erteilte. Seit dem Wintersemester 2000/2001 studierte Ronny Kaufhold dort bei ihr das instrumentale Hauptfach Klavier. Im Sommersemester 2005 hat er seine Diplomprüfung an der Universität der Künste Berlin mit „sehr gut“ absolviert und erhielt deshalb die Berechtigung zur Durchführung des Konzertexamens, welches er im Sommersemester 2008 nach ausgiebigen Studien erfolgreich bestand und somit den höchstmöglichen Abschluß innerhalb der künstlerischen Ausbildung im Fach Klavier an Europas größter Kunstuniversität zugesprochen bekam.

Ronny Kaufhold ist Träger zahlreicher Preise und Auszeichnungen (beim Jugend-Kultur-Preis, bei Jugend musiziert, beim Nationalen Bach-Wettbewerb), nahm an verschiedenen Meisterkursen teil (mit Prof. Pascal Devoyon, Prof. Sorin Enachescu, Prof. Dr. Herbert Sahling) und war Stipendiat und Geförderter mehrerer Stiftungen (der Paul-Hindemith-Gesellschaft in Berlin e. V., Otilie-Selbach-Redslob-Stiftung, Gotthard-Schierse-Stiftung).

Seine Konzerte führten ihn seit 2001 auch in die ausverkaufte Philharmonie Berlin, wo er zusammen mit dem sinfonie orchester berlin Klavierkonzerte von Liszt, Beethoven und Saint-Saëns aufführte (unter der Leitung von Jon Bara Johansen, Prof. Renchang Fu, GMD Borislav Iwanov, GMD Frank Morgenstern, Prof. Karl-Heinz Bloemeke).